DISPATCH

CLASSIFICATION	SECRET
DISPATCH SYMBOL AND NO.	EGNA-17830
TO	Chief of Base, Berlin
INFO	COS: EE
HEADQUARTERS FILE NO.	Y. JANSEN
FROM	Chief of Base, Bonn
DATE	6 October 1959
SUBJECT	Operational/BEDOX/BELLINI/CAVATA Trace Reply - Erwin JANSEN
RE: "43-3"—(CHECK "X" ONE)	XX MARKED FOR INDEXING NO INDEXING REQUIRED
ACTION REQUIRED	Per para 2
	INDEXING CAN BE JUDGED BY QUALIFIED HQ. DESK ONLY

REFERENCE(S)

EGBA 58055, 10 June 1959
routed to Liaison + EE/P 20 July TOS.

1. Attached for your information and retention is a copy of the LfV Stuttgart report concerning

Erwin* JANSEN
Born 3 November 1903 in Bismarckhuette
residing Waiblingen. Schorndorfer Str. 82

The report was passed to us by the BfV.

2. Please note that the BfV requests prior coordination on any action KUBARK may wish to take with regard to Subject.

Attachment: A/S; H/W

Distribution:
2-BOB w/att
2-COS w/att
1-EE w/att

BEST AVAILABLE COPY

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2006

BUNDESAMT FÜR VERFASSUNGSSCHUTZ
IV/A 2-107-P-20 867-4 /59

Köln 1, den 5. Oktober 1959
Postfach

VS-Vertr.

VS-Vertraulich

Durch Kurier

An
American Embassy, OCA
z.Hd.Mr. Dimsdale
Room III - 407

M e h l e m

BEST AVAILABLE COPY

Betr.: JANSEN, Erwin, geb. 3.11.1903 in Bismarckhütte/OS., wohnhaft in Waiblingen, Schorndorfer Str. 82

Bezug: Dortiges Schreiben vom 23.6.1959 -OC-1995 VS-Vertr.

Das LfV Stuttgart hat über JANSEN mitgeteilt:

" Obengenannter war bisher beim hiesigen Amt und LKA nicht bekannt. Den bis jetzt durchgeführten Ermittlungen zufolge spricht er mehrere Fremdsprachen, insbesondere russisch. Im September 1950 zog J. von Flensburg-Adelbyland, Bundesstrasse 16 kommend in Sigmaringen zu. Als Vertriebener erhielt er dort aus LAG-Mitteln zum Existenzaufbau ca. 8000.- DM. J. schaffte sich einen VW an und betätigte sich als Vertreter für den Bertelsmann-Lesering und die Gemeinschaft der Buchfreunde Hamburg-Niendorf.

Seine Frau mit vier Töchtern (zwei haben sich inzwischen verheiratet und leben in Sigmaringen bzw. in Reutlingen) folgten im Mai 1951 ebenfalls von Flensburg nach Sigmaringen.

1 - EGNA - 17830 CS COPY

VS-Vertraulich

Im Mai 1958 übersiedelte J. mit seiner Familie nach Waiblingen und eröffnete dort ein Übersetzungsbüro. Ob er solches schon in Sigmaringen betrieben hat, war bisher mit Sicherheit nicht festzustellen. Dort ist lediglich bekannt, daß J. in den letzten Jahren seines Sigmaringer Aufenthaltes die gesamte Woche über auf Reisen war und sich als Dipl.Dolmetscher bezeichnete.

In Waiblingen ist J. ebenfalls nur kurzfristig anwesend und soll hauptsächlich Reisen nach München und Berlin unternehmen. Nach Berlin wähle er immer den Luftweg.

Eigenen Ausserungen zufolge betätigt er sich zur Zeit als Dolmetscher für die Groß-Industrie, von der er bei Bedarf angefordert werde.

Einen als Büro anzusprechenden Raum unterhält J. in Waiblingen nicht. Publikumsverkehr wurde bisher nicht bekannt, noch beschäftigt J. Hilfskräfte. Von seinen im Haushalt lebenden Töchtern ist eine als Lehrerin und die andere als Leiterin einer Klinikküche tätig. Im Wohnbereich gilt J. als ruhig, seriös und zurückhaltend. Für Politik interessiere er sich nur am Rande, verurteile aber den Kommunismus.

Von weiteren Ermittlungen wurde wegen des vertraulichen Charakters der Angelegenheit zunächst Abstand genommen, da vor Fortsetzung derselben eine Unterrichtung über Einzelheiten der dort vorliegenden Erkenntnisse als zweckmässig erachtet wird. "

Es wird gebeten, weitere dort vorliegende Informationen mitzuteilen und die weitere Bearbeitung des Falles mit dem BfV abzustimmen.

Im Auftrage:

Lippe Lich

CS COPY